



**Dominik-Brunner-Förderverein
für Zivilcourage e.V.**

Newsletter Nr. 3/2013

Neues von Daniil



Daniil mit seiner Mutter, Frau Safina und dem Kamerateam der ARD „exklusiv“

Daniil wurde am 23. April 2013 von Bergneustadt nach Barcelona verlegt. Das dortige Institut Guttman ist auf Fälle wie ihn spezialisiert und hat wesentlich jüngere Patienten, sodass er in Übungen besser gefordert werden kann als zuletzt. Vor allem die Sprach- und die Bewegungstherapie dort sollen ihm nun zugute kommen.

Familie Safin hat diesen Schritt beschlossen und wir haben Daniil und seine Familie am Flughafen in Düsseldorf verabschiedet. Er hat während seiner Behandlung in Deutschland beachtliche Fortschritte gemacht. Er ist nicht nur aus dem Wachkoma aufgewacht, sondern hat wieder normales Gewicht, lacht, schaut aufmerksam auf das, was um ihn herum geschieht und redet einzelne Worte. Seine Mutter hat sich bei der Verabschiedung noch einmal bei uns für alle Spenden, rd. 90.000 EUR, ganz herzlich bedankt und meinte, die Zeit in Deutschland und die Hilfe hier werde sie nie vergessen.

Laut Laura Dülpers, die sich sehr aufopferungsvoll um Daniil in Bonn-Bad Godesberg gekümmert hat, sei Barcelona auf jeden Fall eine gute Entscheidung. Es werde sich sehr kompetent und liebevoll um Daniil gekümmert und die Ärzte sehen noch viel Potenzial in ihm. Wichtig sei jetzt, dass es genügend Geld für die Operation der Kontrakturen gebe, dann könnte er wohl hoffentlich auch das Gehen wieder erlernen.

Zusammen mit seiner Mutter habe er auch schon zwei Ausflüge im Rollstuhl machen können, einmal an die Strandpromenade und einmal in den Zoo, wo ihm das Delfinarium am besten gefallen hat und er anscheinend auch auf seine Art mit den Delfinen kommunizierte, die immer wieder zu ihm hinschwammen.

Langsam sehe er also auch wieder schöne und normale Dinge des Lebens und auch viele andere junge Menschen und das tue ihm sehr gut.

Wir wünschen Daniil und seiner Familie alles Gute und hoffen, den Kontakt halten zu können. Das restliche Spendengeld für ihn wird unsere Stiftung mit der ersten Rechnung aus Spanien aufbrauchen. Sobald wir neue Nachrichten aus Barcelona erhalten, werden wir sie gerne weitergeben.

Bei der Verabschiedung von Daniil war auch das TV-Team von "ARD exklusiv" dabei, das seit Monaten Daniil bergleitet und auch noch nach Barcelona und Russland reisen wird, um dort zu drehen.

Der fertige Beitrag soll dann im Sommer ausgestrahlt werden, der genaue Termin steht noch nicht fest.